

03

Es war nie einfacher, der nächste Besitzer eines gebrauchten Audi zu werden. Ein augenzwinkernder TV-Spot. Eine Werbekampagne. Ein wichtiges Thema. Denn bei einem Audi Gebrauchtwagen wird Premiumqualität großgeschrieben. Wir schauen uns einen TV-Spot der Kampagne einmal etwas genauer an und erzählen die Geschichte weiter. Aus der Sicht des Hauptdarstellers: des Audi Gebrauchtwagens.

# Alles nach Plan.

TEXT: Boris Ziefle



Zoom in



Schnitt auf Close-up



Schnitt auf Totale



ILLUSTRATIONEN: Alexander von Wieding, Zeichentier.com

Dienstagvormittag, 23 Grad, kaum Wind. Die Straßen sind noch nass vom typischen Spätsommerregen, der in dieser Stadt immer genau dann Einzug hält, wenn die Menschen eigentlich mit Sonne rechnen. Als Auto bin ich es gewohnt, auch genau dann gebraucht zu werden. Mein letzter Eigentümer konnte sich immer auf mich verlassen, aber er hat sich nach nicht mal eineinhalb Jahren für einen Jüngeren entschieden – einen Q7, nachdem ich für den weiteren Nachwuchs etwas zu klein geworden war. Soll er doch! Ich stehe jetzt beim Audi Gebrauchtwagen :plus Partner. Erst gestern war ein Interessent da, der an mir Gefallen gefunden hat. Gerade bin ich auf Probefahrt – vier komische Typen, alle wirken sie etwas nervös. Ich stehe in einer Seitenstraße und es ist nicht viel los.

Ein einsamer Streifenwagen kommt die Straße entlanggeschlichen. Hab ich falsch geparkt? Nein. Er fährt an mir vorbei. Plötzlich kommt Bewegung in meinen Innenraum: Drei meiner Mitfahrer ziehen sich Masken übers Gesicht und reißen meine Türen auf. Das Wort Playtime fällt, und das Gesicht des zurückbleibenden Fahrers verrät mir, dass der Mann unter extremer Anspannung steht. Aus dem Winkel meiner Außenspiegel sehe ich gerade noch, wie die drei Maskenträger im Eingang einer Bank verschwinden. Ich bin noch jung, aber nicht naiv. Hier ist irgendwas im Gange. Ich mustere meinen Fahrer etwas genauer.

Dreitagebart. Hohe Stirn. Eiskalter Blick ... Während ich noch überlege, zuckt der Kerl zusammen, als hätte er den Leibhaftigen gesehen.

Er starrt entgeistert auf den Beifahrersitz, wo jetzt zu unser beider Erstaunen eine Frau sitzt. Woher sie kommt? Unklar. Umso klarer ist jedoch ihre Ansage: „Nicht zu schnell beschleunigen. Immer blinken. Nicht über rote Ampeln fahren.“ Während ein dumpfer Knall die Spannung zerschneidet und mein Außenspiegel Rauch im Eingangsbereich der Bank sieht, fährt sie völlig unbeeindruckt fort: „Und denken Sie gar nicht erst daran, eine Polizeisperre zu durchbrechen.“ Stille. Das „Wer sind Sie?“ des Fahrers hätte auch von mir kommen können. Das Exterieur seines Gesichts hat mit meinem in dieser Sekunde jedoch wenig gemeinsam. Zu viele Furchen. Zu wenig klare Linien. Und zu viel Überraschung, als ihm die Unbekannte entgegen: „Ich bin die nächste Besitzerin dieses Audi.“ Sie setzt ihre Sonnenbrille wieder auf und steigt in aller Seelenruhe aus. Ich bin ein Audi Gebrauchtwagen. Und alles, was jetzt noch kommt, liegt nicht mehr in meiner Hand.

An dieser Stelle endet der TV-Spot und die Fantasie des Zuschauers ist gefragt. Wie wird die Geschichte wohl weitergehen? ...

Schnitt auf Totale



Schauen Sie sich hier alle Spots der Kampagne noch einmal an.



Car to Car



... Vielleicht so?

Während ich in Gedanken noch bei der Unbekannten bin, stürmen die drei Maskierten aus der von Rauchschwaden verhangenen Eingangstür der Bank. Ihre Sporttaschen sind prall gefüllt. Der Fahrer hat kurzfristig ein breites Grinsen im Gesicht. Meine Türen fliegen wieder auf, mein Gaspedal wird durchgetreten. Meine Sensoren sagen mir – nichts wie weg hier! Doch schon an der ersten roten Ampel: Überraschung. Meine Bremsen erledigen ihre Pflicht. Butterweich gleiten wir an die Stopplinie. Meine Überraschung wird jedoch noch um ein Vielfaches von den Mienen meiner inzwischen wieder maskenlosen Mitfahrer übertroffen. Polizeisirenen ertönen. Werden lauter. Kommen immer näher. Ein Polizeiauto rast mit wilder Entschlossenheit über die rote Ampel und an uns vorbei. Der Windzug des Streifenwagens trägt ein einsames Blatt über den Asphalt, bevor mein Gaspedal wieder leicht durchgedrückt wird. Der Fahrer hat seine Überraschung als Erster überwunden und bemerkt, dass die Ampel inzwischen auf Grün umgesprungen ist. Irgendetwas lief hier gerade verdammt schief. Oder richtig. Je nachdem, von welcher Seite man es betrachtet. Offensichtlich habe nicht nur ich mich an die Worte der Frau erinnert, die für die Männer soeben die Rettung waren.

Eine Viertelstunde später biegen wir in eine Querstraße am Rande der Stadt ein. Die Häuser sind inzwischen moderner geworden, die Straßen trockener und die Gesichtsfarbe meiner Insassen sieht etwas gesünder aus. Die Stimmung ist gelöst,

als ich kurze Zeit später auf einem Parkplatz mit vielen anderen Autos, die aussehen wie ich, zur Ruhe komme. Vier große Ringe prangen an der Fassade des Gebäudes, in dem sich meine Silhouette spiegelt. Erleichtert lasse ich mein Tagfahrlicht erlöschen, endlich wieder zu Hause im Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum. Meine Türen werden aufgestoßen, die vier Männer steigen aus und entfernen sich mit ihren Sporttaschen in verschiedene Richtungen. **Probefahrt beendet**, würde ich sagen. Es war eine außergewöhnliche. Eine mit Banküberfall. Ausgebliebener Verfolgungsjagd. Und eben dieser wunderschönen Frau mit Sonnenbrille.

Das Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum München bietet weltweit die größte Auswahl an jungen Gebrauchten sowie einen umfassenden Service und Originalzubehör. Im zweistöckigen Audi Terminal auf einer Fläche von 45.000 Quadratmetern werden vor Ort mehr als 1.000 Gebrauchtfahrzeuge präsentiert. Mit rund 100 R8 und RS-Modellen, die permanent ausgestellt sind, erhält der Interessent eine einzigartige Auswahl der gesamten Produktpalette.



Mehr entdecken auf: [www.audi-gwplus-zentrum-muenchen.de](http://www.audi-gwplus-zentrum-muenchen.de)



ILLUSTRATIONEN: Alexander von Wieding, Zeichentier.com FOTOS: AUDI/AG



Zoom auf Zeitung



Inzwischen sind einige Tage vergangen, und ich präsentiere mich heute von meiner besten Seite. Ich bin aufgeregt. Habe ich da gerade eine alte Bekannte entdeckt? Die Frau, die während der einzigartigen Probefahrt auf dem Beifahrersitz aufgetaucht war? Sie unterschreibt den Kaufvertrag und tritt auf mich zu, setzt sich hinter Steuer und möchte den Sitz verstellen. Ihre Hand ertastet etwas. Eine Zeitung. Wie die dort hinkommt? Bleibt ungeklärt. Doch die Titelseite, die ich jetzt im Rückspiegel sehe, hat eine klare Aussage: „Bankräuber gefasst!“ steht dort in großen Lettern. Ich schaue mir die Frau genauer an und erkenne sie zweifellos. Sie ist es. Und soeben hat sie mich gekauft. Schon wieder Glück gehabt. Beide.

Eine alltägliche Probefahrt wird zur Kriminalgeschichte mit Happy End. Ein Audi Gebrauchtwagen zum Hauptdarsteller. Hätte genau so passieren können. Obwohl – nicht wirklich. Die Zeitung unter dem Sitz würde in der Realität natürlich nie vorkommen. Denn Audi hat den 110-Punkte-Check für Gebrauchtwagen entwickelt, bei dem jedes Detail vor der Übergabe an den neuen Besitzer akribisch unter die Lupe genommen wird. Und spätestens bei Punkt 45, der Sitzlängsverstellung, wäre die Zeitung entdeckt worden. **Denn bei den Gebrauchten von Audi läuft alles nach Plan.**

VERTRAUEN IST GUT.  
110-FACHE KONTROLLE IST BETTER.

Beim 110-Punkte-Check, den Audi im Rahmen des Gebrauchtwagen :plus Programms entwickelt hat, wird die Qualität jedes einzelnen gebrauchten Fahrzeugs sorgfältig begutachtet, bevor es an einen neuen Besitzer geht. Gemäß dem Leistungsversprechen Audi Gebrauchtwagen :plus werden alle Features und Funktionen des Gebrauchtwagens nach hohen technischen Standards überprüft.

Das Programm wird unter anderem mit individuellen Finanzierungs- und Leasingangeboten abgerundet. Die jungen Gebrauchtwagen kann man exklusiv bei jedem Audi Gebrauchtwagen :plus Partner erwerben.

Mehr Informationen finden Sie unter: [www.audi.de/gebrauchtwagen](http://www.audi.de/gebrauchtwagen)

